

Bericht des Aufsichtsrats

Im Verlauf des Geschäftsjahres 2007 hat sich der Aufsichtsrat intensiv mit der Entwicklung und den Perspektiven der Gesellschaft sowie mit einer Reihe spezifischer Themen, wie beispielsweise der strategischen Partnerschaft mit Novartis, befasst.

Während des Jahres 2007 hat der Aufsichtsrat die Geschäftsführung der MorphoSys überwacht und seine ihm nach Gesetz und Satzung obliegenden beratenden Funktionen wahrgenommen. Der Aufsichtsrat war an allen für das Unternehmen wesentlichen Entscheidungen direkt beteiligt.

Unsere Aufgaben haben wir auf der Grundlage ausführlicher schriftlicher und mündlicher Berichterstattung durch den Vorstand mit aktuellen und umfassenden Informationen zu allen relevanten Themen wahrgenommen. In den Fällen, in denen die aktuelle Geschäftsentwicklung nicht mit den Plan- und Zielvorgaben übereinstimmte, wurden uns die Abweichungen detailliert erläutert und von uns anhand der erhaltenen Unterlagen überprüft. Als Vorsitzender des Aufsichtsrats stand ich außerhalb der Aufsichtsratssitzungen in ständigem Kontakt mit dem Vorstand, insbesondere mit dem Vorstandsvorsitzenden Herrn Dr. Simon E. Moroney, und wurde über die aktuelle Geschäftslage und die wesentlichen unternehmerischen Vorgänge auf dem Laufenden gehalten. Auf diese Weise war der Aufsichtsrat stets über die verfolgte Unternehmensstrategie, die Unternehmensplanung (einschließlich Finanz-, Investitions- und Personalplanung), die Ergebnisentwicklung wie auch die Geschäftslage der Gesellschaft und des Konzerns informiert.

SITZUNGEN UND AUSSCHÜSSE DES AUFSICHTSRATS

Der Aufsichtsrat befasste sich schwerpunktmäßig mit der strategischen Entwicklung der Gesellschaft und dem Verlauf der Suche nach einem strategischen Partner, die im Dezember 2007 erfolgreich abgeschlossen werden

konnte. Diese Partnerschaft ermöglicht der Gesellschaft eine noch stärkere Konzentration auf die Wertschöpfung durch höhere Investitionen in die Produktentwicklung bei gleichzeitiger Wahrung ihres positiven Risiko- und Chancenprofils. Darüber hinaus erörterte der Aufsichtsrat die aktualisierte mehrjährige Geschäftsplanung der Gesellschaft, Berichte über die geschäftliche Entwicklung der beiden operativen Geschäftssegmente, das Jahresbudget 2008, Themen der Corporate Governance sowie sich bietende Chancen für Fusionen und Akquisitionen. Den Maßnahmen des Vorstands, die nach Gesetz oder geltender Geschäftsordnung des Vorstands zustimmungspflichtig sind, wie zum Beispiel die Kapitalerhöhung im Mai 2007 und die im Dezember 2007 geschlossene strategische Partnerschaft mit Novartis, hat der Aufsichtsrat selbst oder einer seiner Ausschüsse nach eingehender Prüfung und Erörterung die jeweils erforderliche Zustimmung erteilt.

Im Geschäftsjahr 2007 fanden elf ordentliche Sitzungen des Aufsichtsrats statt. Zwischen den Sitzungen hielt uns der Vorstand über alle Projekte und Vorhaben von besonderer Bedeutung für die Gesellschaft auf dem Laufenden. Im Bedarfsfall fassten wir Beschlüsse in schriftlicher Form.

Für alle Sitzungen des Aufsichtsrats gingen seinen Mitgliedern rechtzeitig vor den Sitzungen ausführliche Berichte in Schriftform zu, die der Vorstand in Zusammenarbeit mit den jeweiligen Fachabteilungen vorbereitet hatte. Diese Berichte waren ausreichend ausführlich, um die jeweiligen Tagesordnungspunkte zu behandeln und die erforderlichen Beschlüsse zu fassen.



„Im Namen meiner Aufsichtsratskollegen danke ich dem Vorstand und den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern aller Konzerngesellschaften für ihren Einsatz, mit dem sie zu einem weiteren erfolgreichen Geschäftsjahr für MorphoSys beigetragen haben.“

Dr. Gerald Möller, Vorsitzender des Aufsichtsrats

Die Umsatz-, Ergebnis- und Personalentwicklung des Konzerns und der beiden Geschäftssegmente, die Finanzlage sowie alle Investitionsprojekte von Bedeutung waren Gegenstand reiflicher Erörterungen in den ordentlichen Sitzungen. Der Vorstand erstattete regelmäßig Bericht über den Fortgang der unternehmenseigenen Antikörperprojekte und die laufenden Maßnahmen zur Technologieentwicklung sowie über den Stand der Suche nach einem strategischen Partner. In mehreren Sitzungen erörterten wir mögliche Transaktionsstrukturen, künftige Unternehmensstrategien sowie sich bietende M&A-Maßnahmen. Weitere Schwerpunktthemen der Sitzungen waren die Kapitalerhöhung im Mai 2007, die Feststellung der Jahresabschlüsse, die Bestellung des Abschlussprüfers, das Budget für 2008 und Belange der Geschäftsentwicklung wie die Billigung der Vertragsbedingungen für neue Partnerschaften und die Einlizenzierung des Patentportfolios von Dyax Corp. Alle für die Gesellschaft bedeutsamen Konditionsvereinbarungen wurden überprüft und vom Aufsichtsrat gebilligt. In seinen Sitzungen von Mai bis Dezember 2007 hat der Aufsichtsrat im Rahmen des Auswahlverfahrens, das schließlich zur neuen Kooperation mit Novartis führte, die in Frage kommenden Partner eingehend geprüft und beurteilt.

Gegenwärtig bestehen zwei Ausschüsse: der Prüfungsausschuss und der Vergütungs- und Ernennungsausschuss. Die personelle Besetzung dieser Ausschüsse ist dem Kapitel „Corporate Governance“ dieses Geschäftsberichts zu entnehmen. Der Prüfungsausschuss hat sechsmal getagt und sich vor allem mit Themen der Rechnungslegung sowie den Quartals- und Jahresabschlüssen

befasst. Der Abschlussprüfer nahm an zwei Sitzungen des Prüfungsausschusses teil und informierte dessen Mitglieder über die Ergebnisse seiner Prüfungen. Der Vergütungs- und Ernennungsausschuss trat zu fünf Sitzungen zusammen und befasste sich mit Themen des Vergütungssystems und der Höhe der Vorstandsvergütung. Der Ausschuss für Wissenschaft und Technologie trat im Verlauf des Jahres nicht zusammen. Das Plenum des Aufsichtsrats wurde in Form von Berichten über die Ausschusssitzungen informiert.

HAUPTVERSAMMLUNG

Auf der Hauptversammlung der MorphoSys AG im Mai 2007 haben die Aktionärinnen und Aktionäre einem Aktiensplit im Verhältnis 3:1 mit 99,8% der abgegebenen Stimmen zugestimmt. Obwohl dieses Abstimmungsergebnis den klaren Wunsch der Anteilseigner zum Ausdruck brachte, hat ein Richter beim Handelsregister München den Beschluss wegen einer kurz vor der Hauptversammlung 2007 vorgenommenen zwischenzeitlichen Ausgabe neuer Aktien nicht im Handelsregister eingetragen. Gegen diese richterliche Entscheidung hat der Rechtsbeistand von MorphoSys Einspruch eingelegt. Die zuständige Rechtsmittelinstanz vertrat jedoch ebenfalls die Ansicht, dass der von der ordentlichen Hauptversammlung 2007 beschlossene Aktiensplit und die verschiedenen Kapitalerhöhungen erst eingetragen werden können und somit rechtswirksam werden, wenn die Anteilseigner der Veränderung der Anzahl neuer Aktien (als Folge der zwischenzeitlichen Kapitalbeschaffungsmaßnahmen) erneut zugestimmt haben.

Die Rechtsmittelinstanz ist der Argumentation unseres Rechtsbeistands nicht gefolgt mit der Konsequenz, dass die betreffenden Hauptversammlungsbeschlüsse nicht in das Handelsregister eingetragen wurden. Da die verfügbaren Aktienkapitalien - ohne diese vorgeschlagenen Kapitalerhöhungen - bestehen bleiben, hat die Unternehmensleitung aus Zeit- und Kostengründen entschieden, keine außerordentliche Hauptversammlung einzuberufen und hat nur die nicht betroffenen Hauptversammlungsbeschlüsse eintragen lassen.

WAHL NEUER MITGLIEDER DES AUFSICHTSRATS

Auf der Hauptversammlung 2007 haben die Anteilseigner der MorphoSys AG Herrn Dr. Walter A. Blättler, ehemaliger Executive Vice President Science and Technology der ImmunoGen, Inc., in den MorphoSys-Aufsichtsrat gewählt. Herr Dr. Blättler ersetzt Herrn Prof. Dr. Andreas Plückthun, Professor für Biochemie an der Universität Zürich, Schweiz. Herr Prof. Dr. Plückthun, Mitgründer und langjähriges Aufsichtsratsmitglied der MorphoSys AG, hat zuvor mit Wirkung zum Ende der Hauptversammlung am 16. Mai 2007 sein Mandat niedergelegt. Im Namen des Aufsichtsrats möchte ich Herrn Prof. Dr. Plückthun an dieser Stelle für seine Unterstützung und seine wertvollen Beiträge zur erfolgreichen Entwicklung des Unternehmens danken.

CORPORATE GOVERNANCE

Der Aufsichtsrat hat sich mit der Weiterentwicklung der Corporate Governance bei MorphoSys unter Berücksichtigung der im Juni 2007 vorgenommenen Änderungen des Deutschen Corporate Governance Kodex befasst. Auf einer Sitzung am 12. Dezember 2007 haben der Vorstand und der Aufsichtsrat eine neue Entsprechenserklärung abgegeben; sie ist Bestandteil des Abschnitts „Corporate Governance“ dieses Geschäftsberichts und wurde den Aktionären der MorphoSys AG auch auf deren Website dauerhaft zugänglich gemacht. Wie in der vom Aufsichtsrat verabschiedeten Entsprechenserklärung erläutert, erfüllt MorphoSys mit zwei Ausnahmen alle Empfehlungen des Kodex.

Der Aufsichtsrat hat als Teil eines laufenden Prozesses die Effizienz seiner eigenen Tätigkeit geprüft.

Für ausführlichere Informationen zu Themen der Corporate Governance wird auf den Abschnitt „Corporate Governance“ und den Vergütungsbericht dieses Geschäftsberichts verwiesen.

PRÜFUNG DER JAHRESABSCHLÜSSE

Der vom Vorstand nach den Bestimmungen des Handelsgesetzbuchs (HGB) aufgestellte Jahresabschluss und der Lagebericht der MorphoSys AG sowie der Konzernabschluss und der Konzernlagebericht des MorphoSys-Konzerns (MorphoSys AG und ihre Tochtergesellschaften) auf der Grundlage der IFRS im Einklang mit § 315a HGB für den Zeitraum 1. Januar bis 31. Dezember 2007 wurden von der KPMG Deutsche Treuhand-Gesellschaft Aktiengesellschaft Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, München, geprüft. Der Prüfungsauftrag war vom Prüfungsausschuss des Aufsichtsrats im Einklang mit dem Beschluss der Hauptversammlung vom 16. Mai 2007 erteilt worden. Der Abschlussprüfer hat einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Der Abschlussprüfer hat den Konzernabschluss und den Einzelabschluss der MorphoSys AG sowie den Konzernlagebericht und den Lagebericht der MorphoSys AG nach HGB-Grundsätzen geprüft. Daneben waren das interne Kontrollsystem und das Risikosystem der Gesellschaft Gegenstand der Prüfung. Der Konzernabschluss wurde unter Zugrundelegung deutscher (HGB) und internationaler Rechnungslegungsgrundsätze (IFRS) geprüft. Nach Überzeugung des Abschlussprüfers vermittelt der Konzernabschluss in Übereinstimmung mit den Rechnungslegungsvorschriften nach IFRS ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie der Zahlungsströme des Konzerns.

Den Schwerpunkt der diesjährigen Prüfung des Einzelabschlusses und des Lageberichts der MorphoSys AG bildeten die Struktur, die Einrichtung und die Wirksamkeit von internen Kontrollen im Beschaffungsprozess und im Bereich Lizenzierung und Patentwesen, die Vollständigkeit der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und der Rückstellungen für ausstehende Rechnungen sowie die korrekte Erfassung der Umsatzerlöse. Prüfungsschwerpunkte des Jahres 2007 für den Konzernabschluss und den Konzernlagebericht waren der Prozess der Erstellung des Konzernabschlusses, die Genauigkeit des Jahresabschlusses, die Konsolidierung der Kapitalia sowie die Feststellung der latenten Steuern.

Die Prüfungsberichte und die Unterlagen zu den Jahresabschlüssen standen allen Aufsichtsratsmitgliedern rechtzeitig zur Verfügung. Der Prüfungsbericht und der Konzernabschluss sowie der Konzernlagebericht des MorphoSys-Konzerns waren in der Sitzung des Prüfungsausschusses am 21. Februar 2008 und in der Aufsichtsratssitzung am 21. Februar 2008 Gegenstand eingehender Erörterungen. Der Prüfungsbericht und der Jahresabschluss sowie der Lagebericht der MorphoSys AG wurden in der Sitzung des Prüfungsausschusses am 12. März 2008 und in der Aufsichtsratssitzung am 12. März 2008

eingehend erörtert. In den jeweiligen Sitzungen nahm der Abschlussprüfer an der Besprechung der Abschlüsse teil. Er berichtete über die wesentlichen Ergebnisse seiner Prüfungen und stand dem Aufsichtsrat für die Beantwortung seiner Fragen sowie für weitergehende Informationen zur Verfügung. Nach seiner abschließenden Überprüfung billigte der Aufsichtsrat die Abschlüsse ohne Einschränkungen bzw. Ergänzungen und stellte sie damit fest.

Im Namen meiner Aufsichtsratskollegen danke ich dem Vorstand und den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern aller Konzerngesellschaften für ihren Einsatz, mit dem sie zu einem weiteren erfolgreichen Geschäftsjahr für MorphoSys beigetragen haben.

Martinsried/Planegg, 12. März 2008



Dr. Gerald Möller
Vorsitzender des Aufsichtsrats